



UNION INTERNATIONALE DE LA BOULANGERIE ET DE LA BOULANGERIE-PÂTISSERIE

Protokoll

der Präsidiumssitzung vom 3. September 2007, Budapest, Ungarn

Teilnehmer: Bert Kolkman, Präsident
Peter Becker, «elected» Vizepräsident
Christian Vabret, Vizepräsident
Antonio Ordóñez Árias CIPAN (nicht nominal)
Lorenzo Alonso, Spanien («kooptiertes» Mitglied)
Renaldo Nanzer, Generalsekretär
Yuri Katsnelson, Sekretär
Wagener Henri, Schatzmeister

und Elena Beizerova, Russland
Boldizsár Ilonka, Ungarn
Jacques Linster, Luxemburg
Tibor Solymos, Ungarn
Hugo Tosta, CIPAN/Brasilien
José Maria Fernandez del Vallado, Spanien

1. Begrüßung und Einleitung

Präsidium 3.9.2007

Präsident Bert Kolkman begrüßt zur Sitzung. Er dankt den ungarischen Kollegen, insbesondere ihrem Präsidenten Boldizsár Ilonka für die Organisation dieser Tagung. Die Delegierten haben vom Generalsekretariat rechtzeitig alle notwendigen Sitzungsunterlagen erhalten. Zudem waren Programm und Traktandenlisten auf der Homepage aufgeschaltet. Ziel der Präsidiumssitzung ist es, die Vorstandssitzung vorzubereiten.

2. Protokoll der Präsidiumssitzung vom 22. April 2007 in Moskau, Russland

Präsidium 3.9.2007

Es wurde kein Protokoll erstellt.

3. Vorbereitung Vorstandssitzung

Präsidium 3.9.2007

Traktandenliste

Es gibt keine Bemerkungen dazu.

Austauschprogramm

Die Kommissionsmitglieder finden, dieses sollte weitergeführt werden. Da Carla Zwierstra den niederländischen Verband verlassen hat, wäre es von Vorteil, wenn das Generalsekretariat die Betreuung übernehme.

Beschluss: Das Präsidium unterstützt diesen Vorschlag. Der niederländische und der schweizerische Verband klären ab, welche Arbeiten anstehen. Bert Kolkman erstellt eine Übersicht. Der Zeitpunkt des Übergangs an das Generalsekretariat wird im Frühling festgelegt.

Internationales Berufszeugnis

Die Ausbildungskommission ist der Meinung, dessen Promotion sei wichtig. Heute wird es noch nicht von allen Ländern eingesetzt. Je nach nationalem Ausbildungssystem passt es oft nicht. Änderungen oder eine nur auszugsweise Verwendung sollten in Betracht gezogen werden. Eine digitale Version wäre eine gute Basis für einen flexibleren Einsatz. Generalsekretär Renaldo Nanzer, Initiator des Zeugnisses, bemerkt, das bestehende Modell entspreche den Ansprüchen jeden Landes. Es ist modular aufgebaut und gibt Auskunft über die Ausbildung im entsprechenden Land. Für die Richtigkeit ist der Landesverband (Mitglied der UIB) zuständig und allein verantwortlich für die Ausstellung.

Beschluss: Dem Vorstand wird vorgeschlagen, das Berufszeugnis zu unterstützen. Renaldo Nanzer erstellt die notwendigen Informationsmittel und informiert die UIB-Mitglieder über das Internationale Berufszeugnis.

Internationale Berufswettkämpfe

Die Ausbildungskommission wird eine Liste mit Kriterien erstellen, die zu erfüllen sind, damit die UIB das Patronat übernimmt. Es geht um neue Anfragen für die Patronatsvergabe.

Beschluss: Renaldo Nanzer macht eine Umfrage und erstellt eine Übersicht über Aktivitäten, Vereinbarungen, Dokumente und der Beteiligung der UIB in der Vergangenheit.

Länder, die an Wettbewerben teilnehmen, die unter dem Patronat der UIB stehen, müssen UIB-Mitglieder sein. Bert Kolkman und «elected» Vizepräsident Peter Becker werden sich erneut mit den Jurymitgliedern des Internationalen Berufswettkampfs der Bäckerjugend treffen, um die Beteiligung der UIB und ihre Verantwortung und Position zu erklären.

Standortbestimmung, neue Tätigkeiten

Folgende Themen werden der UIB in nächster Zeit zu schaffen machen:

- Rohstoffverknappung, Getreide-, Mehl- und Brotpreise
- Zweckentfremdung der Rohstoffe Weizen und Mehl. Siehe dazu das interessante Referat des Generalsekretärs, das auf www.uib.cc aufgeschaltet ist.
- Dumping- und Discounterpreise
- Gewerbe kontra Industrie, Vorteile, Qualitätsgedanken (was sind überhaupt Qualitätsprodukte? Definition)
- Wo sind wir besser als die Industrie?
- Ansehen der Bäckerschaft fördern
- Zusätze im Brot, Salzgehalt
- Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Zulieferanten, Müllern, Rohstoffherstellern
- neue Keimkulturen
- GVO

Bert Kolkman regt an, diese Geschäfte neu aufzunehmen, zu strukturieren und konkrete Ergebnisse zu erzielen. Die Koordinationsgespräche mit der fedima laufen, und in diesem Bereich könnten gewisse gemeinsame Aktivitäten realisiert werden. Die Konzentration auf konkrete Arbeitsgebiete drängt sich auf. Fragen und Probleme sollen eigens erarbeitet und analysiert werden.

1. Getreideentwicklung, Verfügbarkeit, Qualität und Verwendung, Preisanalysen Mehl und Brot
2. Brot und Gesundheit (Zusätze, Salzgehalt, Folsäure usw.)
3. Analyse des Brotverbrauchs, Konsum (Grundlage Studie Schweiz. Brotmonitor)

Beschluss: Dem Vorstand wird vorgeschlagen, die Umfrage der Kommission Wirtschaft und Sozialwesen (Präsident Christian Vabret, Frankreich) zu beschließen. Die Kommissionsmitglieder werden die Fragen vorab bearbeiten, ergänzen usw. Die Koordination erfolgt durch das Generalsekretariat.

Statutenrevision Antrag Alonso

Hier geht es um die Vorgaben zur Besetzung der Ämter in der UIB, gemäss Antrag in Moskau.

Beschluss: Das Generalsekretariat erfasst in einer Umfrage die Bedürfnisse der Mitglieder nach einer Statutenrevision und unterbreitet das Ergebnis im Frühling in Paris.

Generalsekretariat, Organisation

Renaldo Nanzer hat die Alterslimite für den Ruhestand erreicht und wird sein Amt am Kongress 2008 abgeben. Der schweizerische Verband ist interessiert, das Generalsekretariat weiterhin zu führen. Lorenzo Alonso, Spanien, schlägt vor, es nach Spanien zu verlegen. José Maria Fernandez del Vallado, Sekretär des spanischen Verbands, hat die Ausbildung, das Wissen und die Fähigkeit das Amt des Generalsekretärs zu übernehmen. Alle Präsidiumsmitglieder unterstützen diesen Vorschlag. Ein Grund dafür ist auch, dass José Maria Fernandez del Vallado Finanzdelegierter der CEBP ist und somit Synergien zwischen den beiden Verbänden herstellen kann.

Beschluss: Dem Vorstand wird vorgeschlagen, die Verlegung des Generalsekretariats nach Spanien zu prüfen. Der definitive Entscheid fällt in Paris.

4. Mitglieder

Präsidium 3.9.2007

Renaldo Nanzer informiert.

5. Finanzen

Präsidium 3.9.2007

Renaldo Nanzer informiert über die sich verschlechternde finanzielle Situation. Mehrere Mitgliederbeiträge von 2005 mussten ausgebucht werden, und von 2006 sind noch einige offen. So haben sich zum Beispiel eine griechische (10 Personen) und eine türkische Delegation für Budapest angemeldet, ohne die Mitgliederbeiträge 2006 und 2007 bezahlt zu haben.

Beschluss: Der Vorstand muss die Mitglieder dringend auffordern, die ausstehenden Beiträge unverzüglich zu begleichen.

6. Kommissionen

Präsidium 3.9.2007

Kommission Ausbildung

siehe Einleitung

Kommission Berufswettkämpfe

siehe Einleitung

7. Informationen, Anregungen, Diskussion

Präsidium 3.9.2007

Die allgemeine Diskussion steht im Zusammenhang mit den Vorbereitungen der Vorstandssitzung und der in der Einleitung behandelten Themen.

Vorstand 29. März bis 2. April 2008, Paris, Frankreich

Christian Vabret bestätigt die Einladung.

Kongress 15. bis 17. Oktober 2008, Sao Paulo, Brasilien

Hugo Tosta verteilt ein provisorisches Programm. Weitere Informationen folgen an der Vorstandssitzung.

Vorstand Frühling 2009, Schweiz, Ort und Datum?

Das genaue Datum folgt an der Sitzung in Paris.

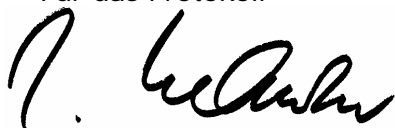
Vorstand Herbst 2009, Düsseldorf, Deutschland, Datum?

Das Datum folgt an der Sitzung in Paris.

Schlusswort

Bert Kolkman dankt für die Aufmerksamkeit und das rege Mitmachen.

Für das Protokoll



Renaldo Nanzer